

HELIKON: Wissenssicherung durch Personal- und Organisationsentwicklung

Curriculum der Qualifizierungsmodule

Ziele Innerhalb des Projektes werden Kenntnisse und das notwendige Handwerkszeug für ein demografiefestes Unternehmen vermittelt und anhand betrieblicher Projekte umgesetzt.

Übersicht 1. Erhebung der Ausgangssituation und Kick-Off-Veranstaltung

2. Qualifizierung bestehend aus 6 Präsenzmodulen

(à 4 Tage,
zusätzlich werden 2 Module in elektronischer Form bearbeitet)

Modul 1 Fachkräfte finden – Methoden der Personalrekrutierung

Modul 2 Fachkräfte sichern/Potenziale erkennen - Instrumente gezielter erfolgreicher Personalführung und -entwicklung

Modul 3 Wissen im Unternehmen managen - Auswahl, Aneignung, Multiplikation, Transfer, Sicherung

Modul 4 Innovationsfähigkeit – Potenziale finden, Instrumente zur Förderung

Modul 5 Qualitätsmanagement leben – Strukturen entwickeln, Qualität sichern

Modul 6 Unternehmenskultur im demografischen Wandel – Employer Branding, Teamentwicklung, Anerkennungskultur

und 2 elektronischen Modulen, die selbstständig abgearbeitet werden

E-Modul 1 Projektmanagement Teil 1 und 2

E-Modul 2 Demografie-Wissen Teil 1 und 2

3. Betriebliche Projekte: Begleitend zur Qualifizierung sollen in allen teilnehmenden Einrichtungen betriebliche Lernprojekte zur Umsetzung von POE initiiert und umgesetzt werden. Themenvorschläge sind:

- altersneutrale Rekrutierung
- Lebensphasen-, kompetenzorientierte Personalstrategie
- Erfassung von Bildungsbedarf/ Qualifikationsangebote
- mitarbeiterorientierte Unternehmenskultur und Führung
- Tandembildung zum Wissenstransfer
- genderspezifische Arbeitsbedingungen
(alternsgerecht, Vereinbarkeit von Beruf, Karriere und Familie etc.)

Die Lernprojekte werden durch Beratung und Coachings begleitet.

Im Rahmen des Lernprojektes können zwei thematische Weiterbildungen oder Workshops für die Mitarbeiter*innen der jeweiligen Einrichtung umgesetzt werden.

4. Vernetzung: Erfahrungsaustausch, Ergebnissicherung und -transfer in einem noch festzulegenden Rahmen.

HELIKON: Wissenssicherung durch Personal- und Organisationsentwicklung

Zielgruppe Führungskräfte in den DRK-Einrichtungen aller Bereiche, die ihre Kompetenzen in der Führungstätigkeit erweitern und vertiefen möchten bzw. Fachkräfte, die für eine Führungsaufgabe vorgesehen sind.

Ablauf und Termine **Kick off-Veranstaltung** **07.09.2016**
13.00 – 17.00 Uhr

Im Rahmen einer erweiterten Bedarfserhebung in der Kick-off-Veranstaltung wurde seitens der Teilnehmer*innen rückgemeldet, dass eine Teilnahme an allen Modulen gewünscht ist. Die Veranstaltungs- und Terminstruktur wurde entsprechend angepasst.

Qualifizierung **September 2016 – Juni 2018**

GRUPPE 1

Modul 1		08./09.09.16 + 06./07.10.16
Modul 2	(neu)	26./27.01.17 + 23./24.02.17
Modul 3		20./21.04.17 + 18./19.05.17
Modul 4		14./15.09.17 + 19./20.10.17
Modul 5		18./19.01.18 + 15./16.02.18
Modul 6		19./20.04.18 + 24./25.05.18

(Änderungen vorbehalten)

GRUPPE 2

Modul 3		08./09.09.16 + 10./11.11.16
Modul 4		23./24.02.17 + 16./17.03.17
Modul 2		18./19.05.17 + 22./23.06.17
Modul 6		19./20.10.17 + 16./17.11.17
Modul 1		15./16.02.18 + 15./16.03.18
Modul 5		24./25.05.18 + 21./22.06.18

(Änderungen vorbehalten)



Betriebliche Lernprojekte **Start 07.09.2016 – 31.12.2018**

Ablauf nach dem Projektzyklus:

Ausgangsanalyse Planung Durchführung/Controlling Abschluss

Begleitendes Coaching/Beratung während der gesamten Projektlaufzeit zu Inhalten der betrieblichen Projekte bzw. zur Qualifizierung (max. 15 Tage pro Teilnehmer/in)

Orte Qualifizierung: Lüneburger Str. 2, 39106 Magdeburg
Coachings: In den Verbänden und Einrichtungen vor Ort

DRK Landesverband
Sachsen-Anhalt e. V.
Bildungswerk

**Ansprech-
partnerin** Michael Ney (Projektcoach und -organisation)
Tel. 0391 610689-85
Michael.Ney@sachsen-anhalt.drk.de



zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
und **MAAS BGW**

Das Projekt wird gefördert durch:



HELIKON: Wissenssicherung durch Personal- und Organisationsentwicklung

Inhalte der Module Modul 1 **Fachkräfte finden – Methoden der Personalrekrutierung**

Das Modul dient dazu geeignete regional- und überregionalbezogene Wege und Instrumente zu identifizieren, um qualifizierte Fachkräfte sowie Nachwuchskräfte zu akquirieren.

Inhalte

- Sensibilisierung für eine verbesserte Wettbewerbsposition durch qualifizierte Mitarbeiter*innen
- Identifizierung/Definition der Bewerber*innenzielgruppe
- Erstellen von zielgruppenorientierten Anforderungsprofilen
- Kennenlernen verschiedener Medien für die Bewerber*innenansprache
- Sensibilisierung/Qualifizierung für die Cross Media – Anwendung in der Unternehmenspositionierung
- Entwicklung und Erprobung einer Social Media Strategie in der Bewerber*innenansprache
- Kennenlernen und Erproben zielgruppenadäquate Verfahren („Person in Environment“) in der Bewerber*innenauswahl

Modul 2 Fachkräfte sichern/ Potenziale erkennen – Instrumente gezielter erfolgreicher Personalführung und -entwicklung

Das Modul dient dazu das eigene Führungsverständnis zu reflektieren, Anforderungen an eine moderne Personalführung und Ansätze zu deren Bewältigung kennen zu lernen, sich auf die Übernahme von Personalführungsaufgaben vorzubereiten bzw. deren Ausübung verbessern zu können.

Inhalte

- **Sensibilisierung für aktuelle Megatrends in der Personalentwicklung**
- **Wirksame Führung von Mitarbeiter*innen / Führen von Teams**
Mitarbeiter*innen-Orientierung, Mitarbeiter*innen-Gespräche, Kommunikation und Konfliktlösung in der Personalentwicklung, Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Modul 3 Wissen im Unternehmen managen - Auswahl, Aneignung, Multiplikation, Transfer, Sicherung

Das Modul eröffnet die Möglichkeit im Verband bzw. in den Einrichtungen mit Wissen systematisch und effektiv umzugehen. Angesichts knapper personeller und zeitlicher Kapazitäten werden Konzepte und Methoden präsentiert, um mit technischen Hilfsmitteln das Wissen in den Köpfen der Mitarbeiter*innen und im Betrieb zu erschließen und letztendlich in Nutzen umzuwandeln.

Inhalte

- Implizites und explizites Wissen
- Wissensprozesse
- Demografischer Wandel im Unternehmen
- Effektive Information und Kommunikation
- Strukturierung von Datenablagen
- Personal- und Kompetenzentwicklung
- IT-Tools für den Arbeitsplatz

Das Projekt wird gefördert durch:

-
- Innovations- und Ideenförderung
 - Verbindung zwischen Wissensmanagement und Qualitätsmanagement
-

Modul 4 **Innovationsfähigkeit – Potenziale finden, Instrumente zur Förderung**

Im Modul werden die Teilnehmenden für mögliche Veränderungs- und Entwicklungsprozesse in den betrieblichen Strukturen und Abläufen sensibilisiert, um im Rahmen einer mitarbeiter*inneorientierten Partizipation, eine zukunftsfähige und ressourcenbasierte Ausnutzung der Unternehmenspotentiale zu ermöglichen.

Inhalte

- Organisationale Voraussetzungen für Innovationsfähigkeit im Unternehmen
 - Aufzeigen von Innovationspotenzialen im Unternehmen
 - Ideenmanagement
 - Techniken zur Förderung von Innovationsprozessen
 - Sensibilisierung für personale und organisationale Veränderungsprozesse
 - Veränderung lernen - Lernen in der Wachstumszone
 - „Haus der Veränderung“ als Modell
 - Veränderung und Resilienz
-

Modul 5 **Qualitätsmanagement leben – Strukturen entwickeln, Qualität sichern**

Aufbauend auf bestehenden Qualitätsmanagement (QM)-Strukturen, dient dieses Modul dazu, QM-Systeme zu optimieren oder auch neu zu etablieren. Um der Bedarfsanforderung der Teilnehmenden an ein zeitlich und räumlich flexibles Qualifizierungssystem gerecht zu werden, wird das Modul als eLearning-Angebot im Rahmen eines hybriden Lernarrangements gestaltet. Der Zugang erfolgt über die moodle-Plattform www.DRK-Lerncampus.de.

Inhalte

- Grundlagen des Qualitätsmanagements und Prozessgrundlagen
 - Einsatz medialer Unterstützung
 - Vorstellung des GAB-Verfahrens mit der QM-Ergänzung der Beziehungsqualität für den Bereich der Sozialwirtschaft
 - Optimierung von Qualitätsmanagement-Strukturen
 - Qualitätskriterien entwickeln
 - Initiierung von und Arbeit mit QM-Zirkel
 - Neues aus ISO 9001:2015
 - Sensibilisierung für den Einsatz des Instrumentes einer Wirkungsanalyse
-

Modul 6 **Unternehmenskultur im demografischen Wandel – Employer Branding, Teamentwicklung, Anerkennungskultur**

Inhalte

- Unternehmenskultur in der Arbeitsgeberpositionierung
 - Grundlagen der Unternehmenskultur im DRK als Wertschöpfungsgrundlage
 - Rolle der Führung in der Unternehmenskultur
 - Reflexion der eigenen Unternehmenskultur
 - Change Management und Unternehmenskultur
 - Markenidentität/ Markenimage/ Arbeitgeberattraktivität
-

-
- Kommunikation einer Arbeitgebermarke nach innen/ nach außen

Als Ergänzung werden innerhalb der Qualifizierung die beiden elektronischen Module „Projektmanagement“ und „Demografie-Wissen“ angeboten. Zugangsvoraussetzungen sind ein Computer und der Adobe-Reader. Die beiden Module bieten das Handwerkzeug (Grundinformationen, Instrumente und Links sowie weitere Literatur) zum Thema.

E-Modul 1 **Projektmanagement**

- Teil 1 Grundlagen Projektplanung
- Teil 2 Grundlagen Projektumsetzung